

T.N. 57900

Gasthof I. Ranges
«Dünenschloss»

Ostseebad Brunshaupten
: Besitzer: Robert Westendorf :

Moderne Badezimmer für warme Seebäder.

Fernsprecher No. 177
Telegramm-Adresse: Dünenschloss

Brunshaupten, den 6. Sept. 1915

Liebster Leo,

Ich habe wegen meines jetzigen Aufenthaltes halbjährlich, weil du einseits nicht da warst, als ich vor einigen Wochen persönlich bei dir ankam u. auf dr. Stein nach dir fragte, andererseits aber die Angelegenheit, wegen der ich mich von dir wende (natürlich!) keine Angelegenheit betrifft. Es geht hier jetzt um meinen Bruder Stanislas (Jura Lomon). Ich habe mit dir Kontakt in diesem Frühlingssemester. Bei der Einreise von Lomon nach die Anträge ist er nicht mit der Bevölkerung zurückgefallen sondern republikanisch, ist also central-europäisch gesinnt. Es leidet jetzt durch einige Cousins (bei der Einreise) nur ~~100~~ 50 Rubel fette. Dabei ist es mir nicht möglich, mit ihm in Contact zu kommen. Er schreibt mir, indem er von Zeit zu Zeit einen Militär bittet, seinen Brief als Feldpostbrief zu befördern. Ich kann aber als Zivilperson so lange nicht schreiben, als keine Civilpost eingerichtet ist. Das kann aber noch Monate dauern. Wenn man sich in Wien ein wenig davon machen kann, dann ist es nicht zu hoffen, als ich aus Lomon einen Brief erhielt, worin ich ersuchte, einen Bruder per Adresse des Dr. Lomon Lazzarottostr. Dr. Kallack zu schreiben. Das schickte er aber

Gasthof I. Ranges «Dünenschloss»

Ostseebad Brunshaupten
: Besitzer: Robert Westendorf :

Brunshaupten, den 191

Moderne Badezimmer für warme Seebäder.

Fernsprecher No. 177
Telegramm-Adresse: Dünenschloss

verhofft. Ich werde doch auf das Jüdische nach Gaidhof (zu Gutmanns)
 wo ich 3 Wochen blieb nicht große Folgen hatte. Von diesen zu ermöglichen
 müßte ich, das Zeit Rangesung Anzeiger, das Podium mit dem Feld, das
 Leben mit dem Gerede darbrücken. Die Sinnesein das völlig ab-
 wechslende Gespräch betrug 11 Lötke. Dieser Record in meiner Jugend-
 brüderzeit ließ es mich von dem üblichen Gespräch nicht fallen. In Stunden
 die ich nicht über den gewöhnlichen Lobbarren sondern bloß aus
 dieser Fiktion setzen nämlich eine wunderbare Fingerringe: Wenn ich
 auf einen freilich, während ich, entgegen der allgemeinen Ansicht, mich
 meinen Lobbarren nie gut haben konnte... Das Übrige bin ich über
 noch ganz normal, im Gegenteil, ^{was} ist das wenige füsogias, die
 von dem jetzt grassierenden Epidemien wie Zwangsgedächtnis, Epilepsie,
 Kollas = Verfolgungswahn sind = Kasochismus, Homophilie etc noch nicht
 angestrichelt worden sind. ~~Da aber 99% aller füsogias bereits verstorben~~
~~sind, so wird imprävisus als Anomalie~~ Ich habe mich nämlich mit
 einem Herrn imman lassen, dessen öffentliche Vertriebe wegen seiner
 mühevollen Geschäftlichkeit partiell verboten worden ist: Objektivität.
 Da aber 99% aller füsogias bereits verstorben sind, so wird imprävisus
 als Anomalie angesehen und läuft fortgesetzt, in die Goliathbewerber
 zu kommen ...
 Mußt du dich jetzt nicht mich mühen lassen? Denn kommt du
 noch franco an die Front, oder "Müßer afna Markt". - Offentlich

Vermutlich du mich von früher allem Wohlbefinden bewirten. Ich habe
mich bei Gutmanns sehr wohl, und bin jetzt fast von dem
Opfer mit meinem Leben, das wunderbarlich blüht.

Wegweis die Klack; ich habe im Freien, wo der Wind
für alles vorantreibt, und für die glücklichen Klack...

Wohlwollen bitte mit „Gutmann“ das viele Tage Lesur-
begabung erwartet.

Gutmann
Gutmann

Koblermann

